

31. März 2003

Verein „Kulturlandschaft Schmidatal“

Beschäftigung für Langzeitarbeitslose

Die Unterstützung von Langzeitarbeitslosen ist dem Land Niederösterreich ein großes Anliegen: So wurde der Verein „Kulturlandschaft Schmidatal“ mit dem Ziel gegründet, Langzeitarbeitslose und schwer vermittelbare Arbeitslose wieder auf dem Arbeitsmarkt zu integrieren. Der Verein betreibt das Beschäftigungsprojekt „Landschaftspflege Schmidatal“, bei dem bis zu 20 Langzeitarbeitslose im Alter zwischen 25 und 45 Jahren für meist ein Jahr tätig sind. Sie beschäftigen sich vor allem mit Landschafts- und Gewässerpflege, mit der Pflege öffentlicher Anlagen und mit Waldarbeiten. Auch einfache Reparaturarbeiten im Auftrag der Gemeinde werden durchgeführt. Die Teilnehmer werden fachlich, finanziell, gesundheitlich und sozial betreut. Der Verein ist auch auf Eigenerwirtschaftung ausgerichtet. „Wir wollen erreichen, dass sich die Menschen stabilisieren und sich eine entsprechende fachliche Qualifikation aneignen“, erläutert Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop. Arbeitsmarktpolitisches Ziel sei die Vermittlung von 40 Prozent der Transitarbeitskräfte auf einen Dauerarbeitsplatz bzw. in weiterbildenden Maßnahmen.

Das Beschäftigungsprojekt wird vom Land Niederösterreich im Rahmen der Arbeitnehmerförderung mit fast 117.000 Euro unterstützt. Das Arbeitsmarktservice Niederösterreich übernimmt mit 569.000 Euro den Hauptanteil an der Finanzierung.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at